

reinhardt

# DER LEBENS-VORHANG GEHT AUF



ERFOLGREICHE SCHWEIZER PERSÖNLICHKEITEN IM PORTRÄT



Erhältlich im Buchhandel oder unter [reinhardt.ch](http://reinhardt.ch)

Die Wochenzeitung für Birsfelden

# Birsfelder Anzeiger

Freitag, 18. August 2023 – Nr. 33



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 264 64 64 [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch) [Abo-Ausgabe](#)

## Frühzeitige Förderung der Kinder

Das Frühförderprogramm «schrittweise» vom Schweizerischen Roten Kreuz Baselland (SRK) richtet sich an Familien mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren und soll in Birsfelden allen einen möglichst guten Schulstart ermöglichen. **Seite 2 und 3**

## Ein schöner Start in die Primarstufe

In Birsfelden gibt es 10 Kindergarten-Klassen, verteilt auf fünf Standorte: Stieracker, Sternenfeld, Birsark, Schützenstrasse und Scheuerrain. Am Montag durften insgesamt 80 Kinder einen schönen ersten Kindergartenentag erleben. **Seite 5**

## Der FC Birsfelden vor dem Saisonstart

Als Spielmacher und Assistenztrainer in Personalunion hat Seyfettin Kalayci den FC Birsfelden in der Vorsaison kennengelernt. Nun hat der 32-Jährige die Rolle gewechselt und will als Cheftrainer mit den Hafenstädtern eine erfolgreiche Spielzeit hinlegen, die idealerweise im Aufstieg gipfeln soll. **Seite 11**

# Live-Musik im Herzen von Birsfelden



Am 26. August ist es wieder so weit: Blues & Jazz Birsfelden bedeutet immer gute Musik, leckeres Essen und eine tolle Stimmung auf dem Zentrumsplatz. Dieses Jahr dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf vier unterschiedliche Bands freuen. **Seite 7** Foto zVg

Ihr Inserat auf der Front ab Fr. 100.–

[inserate.reinhardt.ch](http://inserate.reinhardt.ch)

Selber lagern im SELFSTORAGE [www.wagner-umzuege.ch](http://www.wagner-umzuege.ch)

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung



Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

# WAGNER UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden **Tel. 061 416 00 00**



AZA 4127 Birsfelden Post CH AG

Rotes Kreuz

# Das Programm «schritt:weise» sorgt für Chancengleichheit

«schritt:weise» hilft bei der Förderung und Erziehung von Kindern, um allen einen guten Schulstart zu ermöglichen.

Von Stephanie Beljean

Das Frühförderprogramm «schritt:weise» vom Schweizerischen Roten Kreuz Baselland (SRK) richtet sich an Familien mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, wobei sich Mütter in Gruppentreffen vernetzen können und die lokalen Angebote in der Gemeinde Birsfelden kennenlernen. Familien werden anfangs wöchentlich, später vierzehntäglich von einer schritt:weise-Hausbesucherin besucht, um aktiv bei der Erziehung der Kinder zu unterstützen. Kinder lernen dabei aktives Spielen, schärfen ihre Sinne und erweitern den Wortschatz.

Das Programm ist gemeindeabhängig und daher nicht im ganzen Kanton zugänglich. Da die Gemeinde Birsfelden ein beliebter Ort für Familien mit Kindern ist, macht sie ebenfalls bei dem Programm mit und konnte so schon einige Kinder auf ihrem Weg unterstützen. Durch die sogenannten Gruppentreffen, welche alle zwei Wochen im Fabezja stattfinden, lernen auch die Eltern Neues zum Thema Erziehung und können andere Mütter und Väter aus der Region kennenlernen.

Zu den Familien gehören Schweizer Familien sowie auch Familien mit einem Migrationshintergrund. Dank den Hausbesuchen, können die Familien nebst der Erziehung und Förderung der Kinder, ebenso von neuen Kontakten zu anderen Kulturen profitieren.

## Chancengleichheit

«Für eine erfolgreiche Schullaufbahn und eine gesunde Entwicklung des Kindes ist es wichtig, dass Kindern bereits vor dem Eintritt in den Kindergarten eine gute Lernumgebung geboten wird», meint Christine Dolder, Abteilungsleiterin Gesellschaft, Freizeit & Kultur von der Gemeinde Birsfelden. «Wir engagieren uns mit Fördermassnahmen im Frühbereich.» Auswertungen für die Region Birsfelden fallen erfreulicherweise sehr positiv aus und bei den Kindern werden hauptsächlich motorische, sprachliche sowie sozioemotionale Entwicklungsschritte beobachtet. Dazu kommt,



Die geschulten Hausbesucherinnen lehren den Kindern aktives Spielen.

Foto Stefan Fehlmann

dass die Familien mehr soziale Kontakte nach aussen haben und sich so besser integrieren können. Jede angemeldete Familie erhält dazu ein Paket mit ganz unterschiedlichen Spielsachen für die Kinder. «Kinder mit Sprachförderbedarf erhalten neu ebenso ein Jahr vor dem Kindergarten eintritt zwei kostenlose Spielgruppenmorgens.» Der Gemeinde Birsfelden ist Chancengleichheit sehr wichtig. Es sollen möglichst alle Kinder einen gelingenden Schulstart haben können», so Dolder.

## Gemeinsam spielen

Nebst in Birsfelden läuft das Programm ebenfalls in Frenkendorf, Füllinsdorf, Pratteln, Lausen und Liestal. So ergab sich in der Gemeinde Pratteln die Möglichkeit, einen Hausbesuch im Rahmen des Lern- und Spielprogramms «schritt:weise» zu begleiten und zeigte, wie so ein Nachmittag aussehen kann: Die Wohnungstüre ist noch kaum geöffnet, springt die dreijährige Hosanna Hasret Yürükel freudig entgegen. Kein Wunder, Hosanna hat sich schon die ganze Woche darauf gefreut, mit Hasret Yürükel zu spielen. Hasret Yürükel ist selber eine junge Mutter und macht im Rahmen des Förderprogramms «schritt:weise» Hausbesuche bei Müttern mit kleinen Kindern im Vorschulalter. Das geht spielerisch am besten, wie auch Hasret Yürükel bestätigt, die unter-

dessen ein Puzzle ausgepackt hat und mit Hosanna angefangen hat zu puzzeln: «Die Kinder erhalten von uns Spiele und natürlich viele Spielideen.» Diese sind pädagogisch wertvoll und fördern die Kinder in ihrer Kreativität, aber auch in wichtigen motorischen Fähigkeiten und nicht zuletzt bei der Sprache. Gerade dieser Punkt ist oftmals entscheidend, wie rasch sich die Kinder später in der Schule integrieren können.

Hosanna hat Glück, sie ist nicht nur besonders aufgeweckt und gewinnend, sie spricht auch gut Deutsch. Genauso wie ihre Mutter Yenan Samuel. Die Familie stammt aus Eritrea und lebt seit 8 Jahren in der Schweiz. Yenan Samuel wurde in Eritrea zur Pflegefachfrau und Hebamme ausgebildet und ist teilweise berufstätig. Gerade deshalb ist sie sehr froh über das Programm, wie sie erklärt: «In Eritrea ist es ganz anders, Kinder zu erziehen. Meistens gibt es eine Grossfamilie und alle schauen auf die Kinder. Hier in der Schweiz ist man in der Erziehung oft auf sich alleine gestellt.» Da ist es ein Vorteil, dass Hasret Yürükel ebenfalls einen Migrationshintergrund hat. Sie kann sich so nicht nur besser in die allfälligen Probleme oder Vorbehalte eindenken, sondern kann sich bei den besuchten Familien im Idealfall schneller eine Vertrauensbasis aufbauen, denn die ist das A und O für alle Beteilig-

ten, wenn es um das Wohl und die Förderung der Kinder geht.

## Auch in Birsfelden

Erfreulicherweise sind es in der Gemeinde Birsfelden aktuell 16 Kinder, die von dem Programm profitieren. Daniela Tribelhorn vom Schweizerischen Roten Kreuz ist die Koordinatorin für Birsfelden. Sie lernt die Familien im Voraus kennen, um die Lage und Notwendigkeit zu beurteilen und der Familie schlussendlich eine passende Hausbesucherin zuzuteilen. Wir haben sie getroffen, um mehr Details über ihre Arbeit und das Programm «schritt:weise» zu erfahren.

**Birsfelder Anzeiger:** *Wollen Sie sich kurz vorstellen?*

**Daniela Tribelhorn:** Ich bin Dipl. Pflegefachfrau mit Vertiefung Kinder und habe zusätzlich noch diverse Ausbildungen im kreativen und sozialen Bereich absolviert.

*Gibt es einen Grund für Ihr soziales Engagement?*

Das ist eine gute Frage. Mir hat es schon immer gefallen, mit Menschen und vor allem mit Kindern zu arbeiten. Bei dem Projekt «schritt:weise» ist das kombiniert. Kinder haben auch in schwierigen Lebenslagen eine hohe Selbstmotivation, was mich immer wieder beeindruckt. Eben-

falls ist mir Sinnhaftigkeit bei der Arbeit wichtig.

*Ist die Nachfrage in Birsfelden gross?*

Birsfelden bietet viel Wohnraum für junge Familien. Die Gemeinde engagiert sich für ihre Bevölkerung und ist besonders im Bereich Frühe Kindheit sehr aktiv. Dies sind sicher Gründe, weshalb die Nachfrage nach schritt:weise in Birsfelden gross ist.

*Sind Sie bei den Besuchen jeweils dabei?*

Die Hausbesucherin führt die Hausbesuche selbstständig durch und wird zwischendurch auf den Hausbesuchen von mir begleitet.

*Es sind auch Schweizer Familien dabei oder?*

Schritt:weise steht allen Nationalitäten offen – es gibt vielfältige Gründe, um bei schritt:weise mitzumachen.

*Kommt zu einer eritreischen Familie eine eritreische Hausbesucherin?*



Daniela Tribelhorn vom Schweizerischen Roten Kreuz ist die Koordinatorin für das Programm «schritt:weise» in Birsfelden. Foto Stephanie Beljean

Bei uns arbeiten Hausbesucherinnen aus verschiedenen Nationen. Jedoch ist es nicht immer möglich, dass eine Hausbesucherin mit der gleichen Sprache die Familie besucht. Jedoch besteht immer die

Möglichkeit, punktuell jemand zur Übersetzung beizuziehen. Ebenfalls möchten wir das Deutschlernen fördern, das ist einfacher möglich, wenn nicht in der Muttersprache kommuniziert werden kann.

*Was ist das Ziel nach den 1,5 Jahren?*

Das Ziel ist es, dass jedes Kind am Ende ein Anschlussangebot hat wie beispielsweise den Besuch einer Spielgruppe, Kindergarten, Kita etc. Die Familie soll in dieser Zeit gestärkt worden sein und neue Angebote kennengelernt haben.

## Mitmachen und profitieren

Das Spiel- und Lernprogramm startet jeweils im Frühling oder im Herbst und Anmeldungen werden laufend entgegengenommen. Es richtet sich an Eltern, deren Kind 1 bis 3 Jahre alt ist und dauert 18 Monate. Das nächste «schritt:weise»-Programm startet im Januar 2024. Bei Interesse darf man sich gerne bei Daniela Tribelhorn, Koordinatorin Birsfelden, melden unter [d.tribelhorn@srk-baselland.ch](mailto:d.tribelhorn@srk-baselland.ch) oder 061 905 82 77. Weitere Informationen unter [www.srk-baselland.ch](http://www.srk-baselland.ch).

## Reformierte Kirche

# Sommerferien in Oberägeri



Die reformierte Kirche organisierte dieses Jahr wieder zwei spannende Ferienwochen für Erwachsene.

Fotos zVg

Gleich zwei Ferienwochen für Erwachsene konnte die reformierte Kirchgemeinde im Sommer anbieten. Es ging nach Oberägeri in das Hotel Ländli. Beide Gruppen hatten ein vergleichbares Programm. Zur zweiten Ferienwoche berichtet Jaqueline Fluri, eine Teilnehmerin: Schon die Hinreise war ein Erlebnis mit Schifffahrt von Zürich nach Wädenswil und weiter mit dem Car über Schindellegi zum Hotel Ländli. Nach dem Zimmerbezug haben die Wasser-Ratten den See genossen, andere das nähere Umfeld erkundet. Am Sonntag stan-

den den Gottesdienst, die Passhöhe Ratten, eine Rundfahrt auf dem Ägerisee und ein Informationsabend zur geschichtlichen Entwicklung des Hotells Ländli auf dem Programm. Teilnehmende konnten immer wählen, sich je nach Interessen und Möglichkeiten zu beteiligen. So auch am Montag, bei der Fahrt auf den Mostelberg mit vielen kleineren und grösseren Varianten für Rundwege.

Ein Abend wurde musikalisch von zwei Teilnehmenden gestaltet. Verena Bodmer an der Querflöte und Urs Mühlematter an der Gitarre lu-

den teilweise auch zum Mitsingen ein. Am Dienstag war die Gruppe rund um den Vierwaldstättersee unterwegs. Mittagshalt in Luzern, Weiterfahrt nach Hergiswil, Besichtigung der Glasi, Heimfahrt über Flüelen – Brunnen. Am Abend gab es Geschichtliches zur Schlacht am Morgarten zu sehen und zu hören. Am folgenden Tag besuchte eine kleine Gruppe die Höllgrotten, die anderen fuhren nach Schwyz, wo nach Belieben der Ort, Museen und Kirchen besichtigt wurden oder man einfach zum «Lädele» und «Käffele»

unterwegs war. Am letzten Tag besuchte die Gruppe das Informationszentrum Schornen, wo es ein Mittagessen vom Grill gab.

Der Rückreisetag war verbunden mit einem Zwischenhalt im Selegermoor und einem Mittagshalt in der Alpwirtschaft auf dem Horben. Wohlbehalten in Birsfelden angekommen blieben wunderschöne Erinnerungen und eine grosse Dankbarkeit für die tollen Erlebnisse, die ohne unsere unermüdeten Helfer nicht möglich gewesen wären.

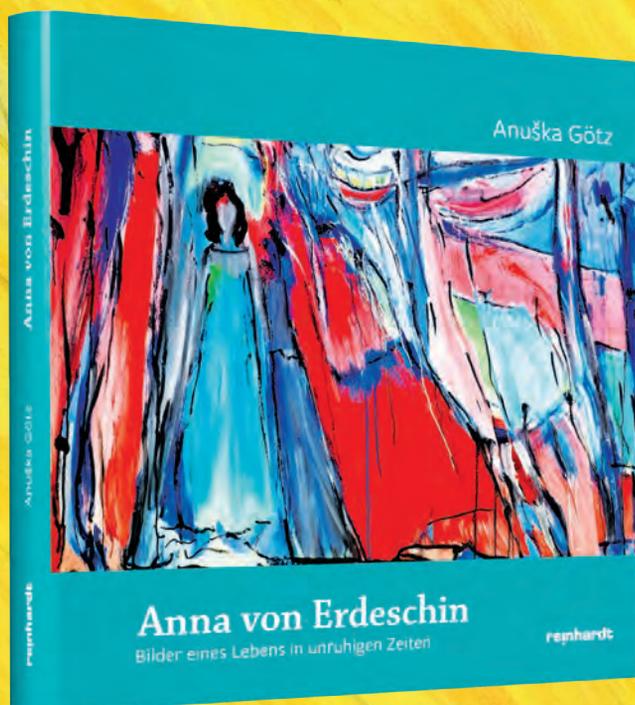
Jaqueline Fluri, Birsfelden

reinhardt

# Buchpräsentation

Freitag, 25. August 2023, 17 Uhr

Sonntag, 27. August 2023,  
**Lesung** 16 Uhr



Im Rahmen der Ausstellung  
**Bilder, Buch und Skulpturen im Dialog**  
Anuška Götz, Riehen und Gerhard Gerster, Basel  
Theater Arlecchino, Walkeweg 122, 4052 Basel  
25.-27.08.2023: FR 17-20 Uhr, SA & SO 14-17 Uhr  
[www.theater-arlecchino.ch](http://www.theater-arlecchino.ch)

Erhältlich im Buchhandel  
oder unter [reinhardt.ch](http://reinhardt.ch)



# Werbung

Der Weg zum

Erfolg.



Birsfelder  
Anzeiger

# WASER



wünscht einen  
schönen Sommer

0800 13 14 14  
[waserag.ch](http://waserag.ch)



**Hecken  
schneiden:**  
Viva Gartenbau  
061 302 99 02  
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
[www.viva-gartenbau.ch](http://www.viva-gartenbau.ch)

[www.uhregalerie.ch](http://www.uhregalerie.ch)

Dringend gesucht alle  
**Armband- und Taschenuhren**  
auch in schlechtem Zustand, sowie:  
*Ersatzteile, Altgold, Schmuck, Münzen.*  
**Zum besten Preis. Barzahlung.**  
**Sommeraktion: 25% mehr!**  
Ein Anruf lohnt sich bestimmt.  
**M. Gerzner, Tel. 079 108 11 11**

Wir verkaufen in Therwil/BL an gesuchter  
Wohnlage

**318 m<sup>2</sup> Bauland**

Verkauf ohne Architekturverpflichtung

- RP CHF 1840.- pro m<sup>2</sup>

- Zone W2

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter:

Tel. 061 205 08 70 oder unter

[www.lb-liegenschaftsberatung.ch](http://www.lb-liegenschaftsberatung.ch)

inkl. «download» Verkaufsdokumentation



L+B AG

Liegenschaftsberatung

Steintorstrasse 13 CH-4010 Basel Telefon 061 205 08 70

Farbinserate sind eine gute Investition

**Nächste  
Grossauflage  
25. August 2023**

Annahmeschluss Redaktion

**Montag, 12 Uhr**

Annahmeschluss Inserate

**Montag, 16 Uhr**

**Birsfelder  
Anzeiger**

# STOPPEN FÜR SCHULKINDER

Ihre Polizei

[schulweg.ch](http://schulweg.ch)

## Natur

## «Wilde Nachbarn beider Basel»

Mit wenigen Klicks kann man nun innert Kürze Tiersichtungen melden.

BA. Ketten- und Tafeljura, Wälder, Gewässer, Natur- und Kulturlandschaften, urbane und ländliche Siedlungsräume – die beiden Basler Kantone weisen eine erstaunliche Vielfalt an Lebensräumen auf. Auch vor den Stadtgrenzen macht die Natur nicht Halt: Grünanlagen, die Umgebung von Wohnsiedlungen, aber auch begrünte Flachdächer und Gärten bieten vielen Wildtieren abwechslungsreiche Lebensräume. Vierzig der neunzig Säugetierarten und die Hälfte aller Reptilien- und Amphibienarten, die in der Schweiz vorkommen, leben auch im Siedlungsgebiet. Füchse, Dachse, Eichhörnchen und Igel leben Seite an Seite mit uns, doch wir nehmen sie kaum wahr.

«Wilde Nachbarn beider Basel» wurde von den beiden Basler Kantonen (Ebenrain – Zentrum für Landwirtschaft, Natur und Ernährung, Stadtgärtnerei Basel und Amt für Wald beider Basel) initiiert und wird von sechs weiteren lokalen Organisationen und Institutionen getragen: Museum BL, Pro Natura Basel + Baselland, WWF Region Basel, Basellandschaftlicher Natur- und Vogelschutzverband (BNV), Ornithologische Gesellschaft Basel. Ab nächstem Jahr sollen auch die Gemeinden die Möglichkeit erhal-



Bis Mitte September können Interessierte ihre Fotos von Wildtieren einsenden und tolle Preise gewinnen.

Foto zVg

ten, das Projekt mitzutragen. Auf der Website [beidebasel.wildenachbarn.ch](http://beidebasel.wildenachbarn.ch) können Interessierte jederzeit ihre Beobachtungen erfassen und herausfinden, welche Wildtiere in ihrer Region und Umgebung leben. Mit wenigen Klicks ist es möglich, innert Kürze eine Tierbeobachtung mit Foto zu melden.

#### Fotowettbewerb

Das Projekt startet mit dem Schwerpunktthema «Big5 beider Basel gesucht» – die Safari im Siedlungsraum. Dabei geht es um die Wildtiere Reh, Fuchs, Dachs, Feldhase und Biber, welche auch bei uns anzutreffen sind. Bis Mitte September

eingesendete Fotos nehmen an einem Fotowettbewerb teil. Um diese meist scheuen Tiere zu fotografieren, helfen Wildtierkameras, die an verschiedenen Standorten verteilt über die beiden Kantone ausgeliehen werden können. Die Preisverleihung der prämierten Fotos findet am Freitag, 3. November, um 18 Uhr im Museum BL in Liestal statt. Die Ausstellung zum Fotowettbewerb dauert vom 4. November bis zum 14. Januar 2024. Die Fotoausstellung wird danach auch im Tierpark Lange Erlen gezeigt.

Weitere Infos unter [beidebasel.wildenachbarn.ch/](http://beidebasel.wildenachbarn.ch/).

## Kolumne

## Der Widerstand wächst

Wir wehren uns gegen einen Umbau der Hauptstrasse, Stichwort Steilrampe. Wir wehren uns gegen eine 5G-Antenne. Und was ist das Resultat? Stillstand. Man könnte manchmal meinen, in Birsfelden läuft man durch ein süditalienisches Dörfchen, so viele Läden stehen frei. Anfragen für Zwischennutzungen laufen oft ins Leere: Kein Bedarf oder keine Antwort. Dass der Kulturpreis BL in der leerstehenden Brocki durchgeführt werden konnte, war offenbar ein ziemlicher Krampf. Lässt man in der heutigen Zeit, wo die Mietpreise am Explodieren sind, die Ladenflächen an bester Lage



Von  
Luca La Rocca

lieber frei, als sie zu vermieten? Es scheint mir so. Ob das ehemalige Café neben dem Denner Mutterzerstrasse, der Kiosk oder eben die Brockenstube – alles leer. Alles Standorte an bester Lage. Aber das Problem muss doch grösser sein?

Sogar der prunkvolle Neubau, in welchem schon das zweite Café innert kürzester Zeit eingezogen ist, sucht seit beinahe zwei Jahren einen Mieter für die zweite rechte Fläche im Erdgeschoss. Ist es zu viel verlangt, dass ein Ort, der so stolz auf sein Flair ist, dieses Flair auch mit Leben erfüllt? Wo sind die Ideen, die Unternehmer, die die Strassen von Birsfelden wieder mit Leben füllen?

Und dann die Antenne. Auf der einen Seite Widerstand, auf der anderen Seite die technologische Entwicklung. Ein klassischer Konflikt zwischen alten Ängsten und neuen Horizonten. Dabei müssten wir in Birsfelden besonders Dampf geben. Haben Sie gewusst, dass wir Internet in 4127 noch über Kupferkabel beziehen? Was fast flächendeckend normal ist – also Surfen über Glasfaser –, ist bei uns noch Zukunftsmusik. Das macht mich sprachlos.

Aber mit dem Deal, Glasfaser anstelle einer Antenne, könnte ich leben. Da würde man das Problem zumindest unter die Erde verbannen und müsste es nicht tagtäglich anschauen. Denn ja, ich gebe zu, dass der Anblick einer solchen Struktur kann entmutigend sein. Doch vielleicht ist es an der Zeit, den Blick nach vorne zu richten.

## Kindergarten

## Ein neuer Lebensabschnitt

sb. Vergangenen Montag war es wieder soweit: Der Eintritt in den Kindergarten, welcher für jedes Kind einen wichtigen Schritt in eine neue Welt bedeutet. Im Kindergarten werden wichtige Grundkompetenzen erworben, die in der Primarschule weiter ausgebaut und gefördert werden. So möchte die Primarstufe Birsfelden den verschiedenen Möglichkeiten individueller Begabung gerecht werden und eine ausgewogene Bildung vermitteln.

Es gibt in Birsfelden 10 Kindergarten-Klassen, verteilt auf fünf Standorte: Stieracker, Sternfeld, Birsparke, Schützenstrasse und Scheuerrain. «Es wurden heute 80 Kinder in die Kindergärten eingeschult», so Schulleiter Stefan Büchler von der Primarstufe Birsfelden. «Die Eltern haben von den Kindern eine Blume bekommen, um sie zu



Eine Gruppe neuer Kindergartenkinder mit ihren Eltern und einer der beiden Klassenlehrerinnen, Angela Setalo.

Foto Martina Buser

Hause in eine Vase stellen zu können. Die Kinder zauberten ihre Eltern mit Seifenblasen nach Hause,

denn der Rest des Morgens fand ohne Eltern statt.» Die Kinder freuen sich auf die bevorstehende Zeit.

**NEUE**

**ORTSDURCHFAHRT**

**BIRSFELDEN**

**Einladung zum  
Informationsanlass  
Mittwoch,  
23. August 2023  
18.30 Uhr**

**Sporthalle, Sternenfeldstrasse 9  
Es ist keine Voranmeldung  
erforderlich.**

Mehr Infos:  
[bl.ch/ortsdurchfahrt-birsfelden](https://bl.ch/ortsdurchfahrt-birsfelden)



## Blues &amp; Jazz

## Live-Musik, Gemeinschaft und gutes Essen



Blues und Jazz Fans dürfen sich bald wieder auf einen tollen und vielfältigen Abend freuen.



Fotos zVg

### Am 26. August findet das beliebte Event auf dem Zentrumsplatz statt.

Blues & Jazz Birsfelden, das bedeutet gute Musik, leckeres Essen und eine tolle Stimmung. Auch dieses Jahr findet der Event des Birsfelder Vereins «musik verein event arena» wieder auf dem Zentrumsplatz mitten in Birsfelden statt. Los geht es am Samstag, 26. August, um 17.30 Uhr. Die Besucherinnen und Besucher können sich in diesem Jahr auf vier Bands freuen. Den Anfang machen «Twenty4seven». Angefangen als Coverband während der Sekundarschulzeit, schreiben die fünf jungen Musikerinnen und Musiker inzwischen eigene Songs. Mit

dabei ist in diesem Jahr auch «Duo Blu». Ein Musiker-Duo mit vielen Gegensätzen. Sie spielen rockig und soft, mit Saiten und Tasten, durchdacht und trotzdem geföhlt. Danach machen «The Bitter End Blues Band» Stimmung. Die vier Musiker beschreiben sich selbst als «neuen Stern am nordwestschweizer Blueshimmel.» Man darf also gespannt sein... Und den Abschluss machen in diesem Jahr «Blue Carpet». Die fünf jungen Musiker aus der Region spielen eine Mischung aus Funk, Jazz und Synth-Sounds, die an die 80er-Jahre erinnert. «Blue Carpet» war bereits an vergangenen Ausgaben des Blues & Jazz Birsfelden zu Gast.

Nebst der musikalischen Unterhaltung gibt es auch dieses Jahr

wieder Getränke und leckeres Essen. Der «musik verein event arena» kümmert sich um die Bar mit Longdrinks und Aperitifs und für den Durst gibt es dazu auch einen Bier-Stand. Unterstützt wird der Verein in diesem Jahr aber auch noch von zwei anderen Birsfelder Vereinen, die sich ums Essen kümmern. Mit dabei sind der Verein Jungwacht und Blauring Birsfelden mit Klassischem vom Grill und neu unterstützt den Event auch die Birsfelder Guggemusig Birsblootere. Sie verkaufen Ciabatta Flambée, also Ciabatta-Brot mit Flammkuchen-Belag. An beiden Essens-Ständen gibt es zudem auch vegetarische Alternativen.

Aktuelle Informationen zum diesjährigen Blues & Jazz Birsfel-

den gibt es auf Facebook unter «Blues & Jazz Birsfelden» und neu auch auf Instagram unter musik\_verein\_event\_arena. Der Verein freut sich auf ein tolles Fest und lädt alle herzlich dazu ein, mit dabei zu sein.

Noemi Leuenberger,  
Vorstandsmitglied  
musik verein event arena

### Die Bands und ihre Auftritte

17.45 bis 18.45 Uhr, Twenty4/ seven;  
19.15 bis 20.30 Uhr, Duo Blu;  
21 bis 22.15 Uhr, The Bitter End Blues Band;  
22.45 bis 24 Uhr, Blue Carpet.

### The Bitter End Blues Band

## Birsfelder Blues-Pioniere am Blues & Jazz

Es war das Jahr 1972, als die beiden vom Blues begeisterten Jungs Peter Bitterlin (Gesang & Harp) und Henry Imboden (Bass) in Birsfelden ihre erste Band gründeten. Mit von der Partie waren zudem Klaus Scholz (Gitarre, Gesang) und Peter Kayser (Piano). Die Band nannte sich «Delta Blues Gang» und sie spielte in den 70er-Jahren einige Gigs in der Region Basel. Nachdem Peter und Henry Anfang der 80er-Jahre noch mit der Band «The Roosters» unterwegs waren, trennten sich ihre Wege, als Henry beschloss, zusammen mit Marcel «Jimi» Aeby die Gruppe «More Experience» zu gründen. Peter seinerseits war gleichzeitig u.a. mit Felix Hohl (ex Bo Katzman Gang) an der Gitarre mit der Band «Manic Peter & The Soul Damage Club» aktiv.



Auf dem Foto sind von links nach rechts Felix Hohl, Peter Bitterlin, Tom Strebel und Henry Imboden.

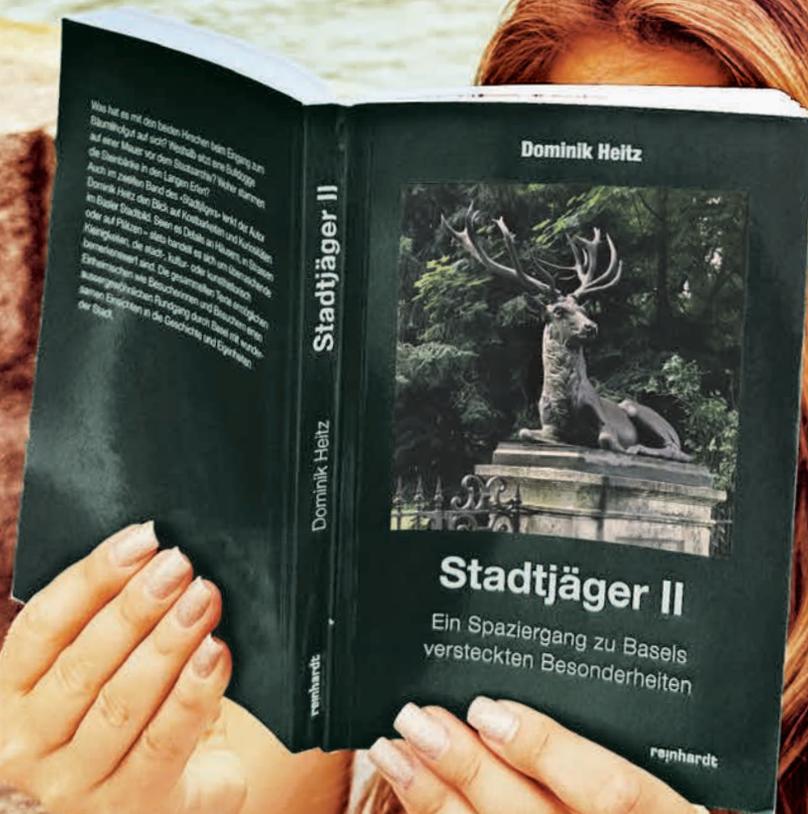
Foto zVg

Nun gut 50 Jahre später hat die Leidenschaft für den Blues Peter, Henry sowie Felix wieder zusammengeführt, mit dem Schlagzeuger Tom Strebel, einem Basler Rockpionier der in den 70er-Jahren mit der Band «Welcome» nicht nur in der Schweiz, sondern auch in den USA erfolgreich war, entstand vor knapp zwei Jahren «The Bitter End Blues Band».

Diese Jungs haben das echte Feeling für den Blues und sie spielen ihn hingebungsvoll und mit einer Leidenschaft, wie man es von einer Schweizer Band bislang wohl nur selten gehört hat. Wenn du auf authentischen Blues, gespielt von erfahrenen und reifen Musikern, stehst, dann wirst du an dieser Band grosse Freude haben.

Peter Bitterlin,  
The Bitter End Blues Band

# Bücher SOMMER IN BASEL



# LESEN & FINDEN

Follow us



Erhältlich im Buchhandel  
oder unter [reinhardt.ch](http://reinhardt.ch)



## Kirche

## «Komm und bau mit!»

In diesem Jahr werden Teilnehmende an der Kinderwoche eine Lego-Stadt bauen. Es wird zusammen gesungen, Geschichten von Gott können gehört werden und unter fachkundiger Anleitung von Mitarbeitenden des Bibellesebundes wird eine Stadt mit Schloss, Hochhaus, Kirche, Bahnhof, Fussballstadion und vielem mehr aus Tausenden von Lego-Steinen entstehen. Angemeldet werden können Kinder, welche die 2. bis

6. Klasse besuchen. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf den Internetseiten: [www.kirchenfuerkinder.ch](http://www.kirchenfuerkinder.ch).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Plätze werden in der Reihenfolge der eintreffenden Anmeldungen vergeben. Die Kinderwoche findet statt vom 2. bis 6. Oktober jeweils von 14 bis 17 Uhr.

Burkhard Wittig, Sozialdiakon,  
reformierte Kirche Birsfelden



In der Kinderwoche sollen Strassen, Kirchen oder sogar ganze Fussballstadien aus Lego entstehen.

Foto Adobe Stock

## Schulanfang

## Ökumenischer Gottesdienst

Am letzten Sonntag in den Sommerferien vor dem Beginn des neuen Schuljahres sind die Kinder, die in den Kindergarten eintreten, und die Schüler, die vom Kindergarten in die 1. Klasse eintreten, in die katholische Kirche eingeladen gewesen. Dort erlebten sie einen Kindergottesdienst und empfingen den Segen. Sibylle Baltisberger, Pfarrerin der reformierten Kirchengemeinde, und Patrick Graf, Katechese-Verantwortlicher der katholischen Kirchengemeinde, gestalteten zusammen mit den Katechetinnen den Gottesdienst. Mit der Geschichte des kleinen Seehundes Robin wurde vermittelt, dass man mit anderen zusammen mehr erreicht. Der Seehund Robin entdeckt ein Walross, das sich in einem alten Fischernetz verstrickt hat und nicht mehr freikommt.

Mit der Kegelrobbe Roberta zusammen befreit er das Walross. Dann entdeckt er ganz viel Müll im Meer. Die Robbenfamilie macht sich auf und mit den Menschen zusammen, die am Strand sind, wird der Müll aufgeräumt und das Meer ist wieder sauber. Robins Fazit aus dieser Aktion: «Gemeinsam kann man doch etwas erreichen, wenn sich alle für etwas Gutes einsetzen.»

Mit dieser wichtigen Erkenntnis empfangen die Kinder dann den Segen. Ein kleiner Engel aus Plastik, der auch als Reflektor dient, soll die Kinder daran erinnern, dass Gott sie auf dem Weg in das neue Schuljahr begleitet. Allen, die den Gottesdienst vorbereitet und mitgestaltet haben, ein herzliches Dankeschön.

Patrick Graf, katholische Kirche

## Kirchenzettel

## Reformierte Kirchengemeinde

So, 20. August, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst, Pfarrerin Sibylle Baltisberger, Kollekte: Bibelgesellschaft Baselland.

Di, 22. August, 9.40 h: Wandergruppe «Rheinfelden – Magden», Treffpunkt Schalterhalle SBB.

Mi, 23. August, 14.30 h: Kaffee und Spiel für Erwachsene im KGH.

Do, 24. August, 19.30 h: Faszination Bibel, Auskunft S. Baltisberger, [baltisberger@ref-birsfelden.ch](mailto:baltisberger@ref-birsfelden.ch) oder Tel. 061 312 62 74.

Sa, 26. August, 10.30 h: Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrer Peter Dietz. Ab 13 h: Kinderfest auf der Migros-Wiese.

So, 27. August, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst, Pfarrer Peter Dietz, Kollekte: Heks.

18 h: Orgelkonzert mit Uwe Schamburek in der reformierten Kirche.

So, 27. August, 9.30 h: Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 24. August, 11.30 Uhr, Tel. 061 311 47 48).

Amtswoche: Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

## Bruder-Klaus-Pfarrei

So, 20. August, 10.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier, mit Kräutersegnung.

Mo, 21. August, 16.50 h: Rosenkranzgebet in der Kirche.

Mi, 23. August, 9.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta. [www.kathki-birsfelden.ch](http://www.kathki-birsfelden.ch).

## Evang.-meth. Kirche (EMK)

Sa, 19. August, 14 h: JS Basilisk: Kubb, Allschwiler Weiher.

So, 20. August, 10 h: Brunch-Gottesdienst mit Schlagerpfarrer Stefan Moll und Sängerin Patricia Mathys, Anmeldung erforderlich (Tel. 061 311 35 86) parallel Kinderkirche.\*

Di, 22. August, ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, Telefon 061 821 78 61)

Mi, 23. August, 9 h: Krabbelgruppe Sonneblume.

Sa, 26. August, 13 h: Kinderfest auf der Migros-Wiese.

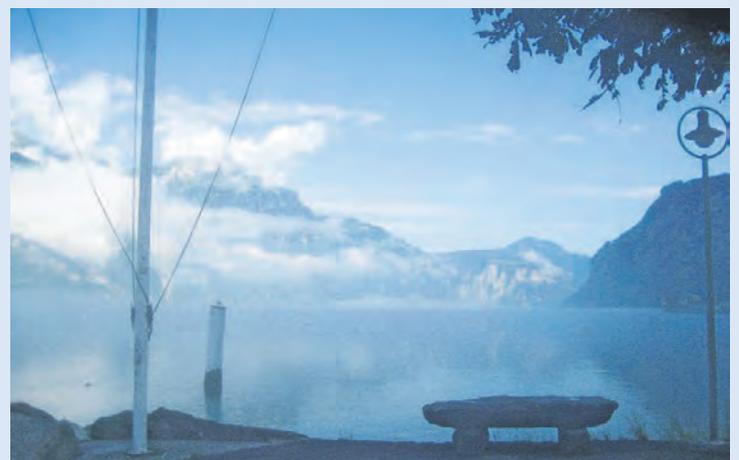
\*ist das Programm für alle Kinder zwischen 4 und 12 Jahren. Die Kinderkirche findet parallel zum Gottesdienst statt und wird in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirche Birsfelden durchgeführt. Die Kinder sind jeweils beim Start des Gottesdienstes noch dabei. Für jüngere Kinder oder Teenager gibt es ein spezielles Programm; Infos bei Matthias Gertsch.

## Freie Evangelische Gemeinde

So, 20. August, 10.10 h: Gottesdienst.

Do, 24. August, 19.30 h: Gemeindeabend

So, 27. August, 10.10 h: Gottesdienst [www.feg-birsfelden.ch](http://www.feg-birsfelden.ch)



## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel  
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)



**FLEXO**  
Innovative Handlauf-Systeme

**Individuelle Lösungen.  
Flexibel und in diversen  
Ausführungen. Für Ihre  
Sicherheit.**

**Sichere Handläufe für Innen und Aussen.**

Flexo-Handlauf Basel • **Ruedi Müller** ☎ **061 973 25 38**  
Härgelenstrasse 19 • 4435 Niederdorf [www.basel.flexo-handlauf.ch](http://www.basel.flexo-handlauf.ch)



**Ihr Auftrag ermöglicht  
Menschen mit Behinderung  
eine qualifizierte Arbeit  
und sichert 140agogisch  
begleitete Arbeitsplätze.**

Unsere Dienstleistungen und Produkte sind vielfältig, orientieren sich am Markt und schaffen einen sozialen Mehrwert:

**Grafisches Service-Zentrum,  
Elektronische Datenverarbeitung,  
Treuhand, kreativAtelier,  
Gastronomie, Flohmarkt**

Wir freuen uns auf Ihren Auftrag!



**Wohn- und Bürozentrum  
für Körperbehinderte**  
[www.wbz.ch](http://www.wbz.ch)  
+41 61 755 77 77



**Ihre Spende  
in guten Händen**  
Spendenkonto 40-1222-0

**Bettenhaus  
Bella Luna**



Mühlemattstr. 27  
4104 Oberwil  
061 692 10 10



**Gut schlafen  
ist kein Zufall**

**Kein  
Inserat  
ist  
uns  
zu  
klein**

**Suchen Sie eine Putzfrau?**

Wir vermitteln Putzfrauen.

**CHF 30.– Bonus nach 3 Monaten**

[www.huber-hausmanagement.ch](http://www.huber-hausmanagement.ch)  
oder Tel.: 061/971 94 06

**Top 5  
Belletristik**



**1. Martin Walker**  
[5] Troubadour –  
Der fünfzehnte Fall  
für Bruno,  
Chef de police  
Kriminalroman |  
Diogenes Verlag

**2. Lukas Bärfuss**  
[-] Die Krume Brot  
Roman | Rowohlt Verlag

**3. Jean-Luc Bannalec**  
[2] Bretonischer Ruhm –  
Kommissar Dupins  
zwölfter Fall  
Kriminalroman |  
Verlag Kiepenheuer & Witsch

**4. Donna Leon**  
[4] Wie die Saat, so die Ernte  
Kriminalroman | Diogenes Verlag

**5. Martin Suter**  
[-] Melody  
Roman | Diogenes Verlag

**Top 5  
Sachbuch**

**1. Basler Zeitung (Hrsg.)**  
[1] Im Zolli-Gehege – 18 ausser-  
gewöhnliche Einblicke  
Basiliensia | F. Reinhardt Verlag



**2. Markus Moehring**  
[-] Drei Länder.  
Eine Region.  
Geschichte |  
Nünnerich-Asmus Verlag

**3. Beat Aellen**  
[-] Bierbuch Basel  
Gastroführer | Helvetiq Verlag

**4. Oswald Inglin**  
[3] Das Basler Münster  
und seine Geschichten  
Basiliensia | Christoph Merian Verlag

**5. Sanitas Health Forecast**  
[-] Das ist deine Energie –  
Die Gesundheit der Zukunft  
Edition 2023  
Gesundheitsratgeber |  
Wörterseh Verlag

**Top 5  
Musik-CD**

**1. Camille Saint-Saëns**  
[1] Symphonic Poems  
Sinfonieorchester Basel  
Ivor Bolton  
Klassik | Prospero

**2. Dmitry Smirnov**  
[-] L'invitation au voyage  
Kammerorchester Basel  
Heinz Holliger  
Klassik | Prospero



**3. Ed Sheeran**  
[-] – (Subtract)  
(Deluxe)  
Pop | Warner

**4. Mani Matter**  
[-] I han es Zündhölzli azündt  
Das Studioalbum  
(1966–1972)  
Pop | Zytglogge

**5. Joe Lovano**  
[-] Trio Tapestry  
Our Daily Bread  
Jazz | ECM

**Top 5  
DVD**



**1. The Whale**  
[1] Brendan Fraser,  
Chau Hong  
Spielfilm |  
Plaion Pictures

**2. The Last of Us**  
[2] Pedro Pascal, Bella Ramsey  
Serie | Universal Pictures

**3. Broker – Familie gesucht**  
[4] Song Kang-Ho,  
Gang Dong-Won  
Spielfilm | Plaion Pictures

**4. Avatar –  
The Way of Water**  
[3] Zoe Saldana,  
Sam Worthington  
Spielfilm | Walt Disney

**5. Wann wird es endlich  
wieder so, wie es nie war**  
[5] David Striesow, Laura Tonke  
Spielfilm | Universal Pictures

**Bücher | Musik | Tickets**  
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel  
T 061 206 99 99 | [info@biderundtanner.ch](mailto:info@biderundtanner.ch)  
[www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)



**Bider & Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

Fussball 3. Liga

# Aus dem zentralen Mittelfeld an die Seitenlinie

Der FC Birsfelden wird neu von Seyfettin Kalayci trainiert. Dieser will mit attraktiven Offensivfussball Erfolg haben.

Von Alan Heckel

Nach dem verpassten sofortigen Wiederaufstieg in die 2. Liga regional muss der FC Birsfelden seine Mannschaft radikal umbauen. Mehr als ein halbes Dutzend Spieler hat den Verein verlassen. Probleme, Nachfolger zu finden, hatten die Hafenstädter allerdings nicht. «Ich habe ein bisschen rumtelefoniert und viele interessante Spieler schnell überzeugt», erzählt Seyfettin Kalayci. Das Hauptargument bei den Spielern war der neue Cheftrainer des FC Birsfelden selbst. «Die wussten, Seyfo macht gute Trainings», lacht der 32-Jährige.

Seyfo ist seit Kindertagen der Spitzname des Baslers, der schon als Fünfjähriger zum FC Black Stars ging und die meiste Zeit seiner Karriere für die Sterne klickte. «Wir wohnten damals am Wasenring und das war der nächste Fussballclub», erinnert er sich. Dorthin hatte ihn sein Vater geschickt, «weil ich ständig mit einem Ball unterwegs war».

## Zusätzliche Saison

Seyfo und der Ball – das war eine Liebesgeschichte, die bis heute anhält. Der Rechtsfussler, der Zinedine Zidane bewunderte, entwickelte sich zu einem der besten Spielermacher der Region. Er trat gute Standards, beherrschte den «tödlichen Pass» und trug sich regelmässig in die Torschützenliste ein. Sein Talent blieb auch dem FC Basel nicht verborgen, der ihn eine Saison lang in seine U21 holte. Unter dem heutigen FC-Winterthur-Trainer Patrick Rahmen und an der Seite von Leuten wie Timm Klose oder Pascal Schürpf konnte der Kreativspieler aber zu wenig Eigenwerbung machen. «Ich war zu ruhig, die Aggressivität hat mir gefehlt. Die richtige Mentalität hatte ich damals noch nicht», gesteht er.

Es ging zurück zu den Black Stars, bei denen er die grösste Zeit seiner Karriere spielte und es bis in die Promotion League schaffte. Neben Abstechern zu den Old Boys und dem FC Birlık schnürte



Vom Assistenten zum Chef: Seyfettin Kalayci sagt ab dieser Saison, wo es beim TC Muttenz langgeht.

Foto Alan Heckel

Kalayci auch von 2019 bis 2022 lang für den FC Concordia, mit dem er zwei Aufstiege in Serie bis in die 1. Liga schaffte, seine Schuhe. Eigentlich wollte er danach seine Aktivkarriere beenden und sich auf seine Laufbahn als Trainer konzentrieren. Dann aber meldete sich Aslan Sahin. Dieser hatte den FC Birsfelden übernommen und überzeugte seinen Kumpel, noch eine Saison dranzuhängen, als Spieler und Assistententrainer in Personalunion.

## Nächster Schritt

Nun also folgt der nächste Schritt. Während Sahin von Andy Masoch den Posten des Sportchefs übernimmt, rückt Seyfettin Kalayci als alleiniger Verantwortlicher an die Seitenlinie. Assistentiert wird der Logistiker dabei von José Carrera und Patrick Oehler. «Mein Ziel war es schon immer, Trainer zu werden», verrät der Fenerbahçe-Fan, der mit 21 begonnen hatte, die ersten Diplome zu machen, und bei den Black Stars bereits die E-Junioren und die zweite Mannschaft trainiert hat. «Mir gefällt es, ein Spiel zu lesen, Spieler zu führen, Junge zu entwickeln», nennt er einige der Reize des Trainerjobs.

Beim FC Birsfelden führt Kalayci nun erstmals ein Fanionteam. Obwohl in der Breite aufgewachsen und seit Jahren in Birsfelden lebend, kannte er den Verein vor letzter Saison kaum, vor allem weil er meist «höher» gespielt hat als die Hafenstädter. Er fühlt sich wohl beim FCB und will diesen wieder nach oben führen. «Wenn man sich Anlage und Infrastruktur hier anschaut, sind das 2.-Liga-Bedingungen.» Den Aufstieg öffentlich als Ziel aufzurufen, will der Trainer aber nicht. «Es wird nicht einfach, aber wir probieren es natürlich.»

Der Familienvater hat in seiner Zeit in Birsfelden einiges gelernt, das er auch in seiner neuen Aufgabe anwenden will. «Hier kommen die Spieler aus Spass am Fussball, ich hingegen habe als Aktiver stets Geld verdient.» Nun muss er mit abwechslungsreichen Trainings seine Kicker abholen, was zwar nicht einfach ist, aber bisher gut klappt.

## Viele neue Spieler

Auf ein Gerüst mit Leistungsträgern wie Alberto Palombo, Bekim Krasniqi, Nico Frick oder Dilaver Yagimli können die Birsfelder weiterhin zählen. Dazu konnte auch der begehrte Flügel Max Forsbach

gehalten werden und mit Felix Hofer und Mevludin Arifi wurden zwei hoffnungsvolle Junioren ins «Eins» hochgezogen. Der Grossteil der Mannschaft, die am 19. August in Rheinfelden in die Saison startet, ist aber neu.

Auf die Art, wie er spielen lassen will, antwortet Kalayci: «Offensiv! Ich bevorzuge Pressing und technisch gute Spieler, die auch physisch parat sind und 90 Minuten marschieren können.» Als stärkste Kontrahenten im Kampf um Platz 1 nennt er Auftaktgegner Rheinfelden, den FC Nordstern und – wenn er mit der besseren von zwei Mannschaften antreten sollte – den SC Binningen II.

Seinen Spielerpass hat der 32-Jährige übrigens behalten, will aber «so wenig wie möglich» selbst auf dem Platz stehen. Geht es nach Trainer Kalayci wird man Spielermacher Kalayci nicht benötigen. «Wir haben gute Spieler geholt und ich vertraue meiner Mannschaft!» Der erste Ernstkampf unter Kalayci endete erfolgreich: Am letzten Samstag setzten sich die Birsfelder in der ersten Runde des Basler Cups beim FC Schwarz-Weiss mit 4:1 nach Verlängerung durch. Der Auftakt in die Meisterschaft folgt morgen Samstag, 19. August. Dann sind die Hafenstädter beim FC Rheinfelden (17 Uhr, im Schiffacker) zu Gast.

## Telegramm

**FC Schwarz-Weiss – FC Birsfelden**  
1:4 n.V. (0:0, 1:1, 1:2)

**Bachgraben, Allschwil.** – 60 Zuschauer. – Tore: 71. Forsbach 0:1. 80. Niederer 1:1. 93. Schüttel 1:2. 118. Damiano 1:2. 123. Dizdarevic 1:4.

Birsfelden: Palombo; Zemouli, Hofer, Burtschy, Muxhaheer; Özdemir, Damiano; Ruckstuhl; Forsbach, Dizdarevic, Frick. Eingewechselt: Basha, Krasniqi, Manz, Schüttel.

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Yagimli (abwesend). – Verwarnungen: 55. Özdemir, 72. Zarola, 82. Ramseyer, 104. Mulabdic, 108. De Nisco, 120. Forsbach (alle Foul).



## Wasserfahren

## Eine starke Vereinsleistung



Intensives Stacheln in Richtung Ziel: David Stöckli (vorne) und Adrian Zimmermann verpassten mit Platz 12 den Kranzrang bei den Aktiven nur knapp.

Fotos zVg

### Der WFV Birsfelden landet am Wettfahren in Muttenz auf Rang 4.

Am vergangenen Wochenende lud der Wasserfahrverein Muttenz zu seinem nationalen Paarwettfahren ein, welches in diesem Jahr zum ersten Mal seit 2016 wieder ausgetragen wurde. An einem wunderschönen

Sonntagmorgen um 8 Uhr in der Früh startete der Wasserfahrverein Birsfelden als erster Verein des Tages in den Wettkampf. Die Bedingungen waren ausgezeichnet, die Sonne ging langsam im Westen auf, das Wasser war still und von dem hartnäckigen Wind, welcher die Teilnehmer noch am Samstag geplagt hatte, war nichts zu spüren. Der Verein stellte an diesem Morgen insgesamt acht



Fünf Kranzgewinner vom WFV Birsfelden: Beat Flubacher, Bruno Grella, Didier Glauser, Alessio Bläsi und Heinz Stauffer (von links) freuen sich über ihren Erfolg.

Schiffe und konnte sich mit einer starken Gesamtleistung den 4. Rang in der Gesamtwertung herausfahren. In der Kategorie Veteranen konnten sich gleich drei Fahrpaare einen Kranz sichern: Heinz Stauffer und Roland Schenk holten sich den 4., Didier Glauser und Beat Flubacher den 7. und abschliessend Bruno Grella gemeinsam mit Stefan Rindlisbacher den 9. und letzten Kranz-

rang. Bei den Jungfahrern konnte sich Alessio Bläsi in einer Fahrgeinschaft mit Arnold Bürgin vom WFV Muttenz den starken 2. Platz herausfahren.

Gewonnen wurde die Vereinswertung von Gastgeber Muttenz. Der zweite Birsfelder Verein, der AWS Birsfelden, wurde Fünfter.

Luca Flubacher  
für den WFV Birsfelden

## Fussball

## Ein Fussball-Happening im Joggeli

### An diesem Wochenende steigt das beliebte NWS-Sommerturnier.

Auf den Sportanlagen St. Jakob und im Nachwuchs-Campus des FC Basel findet morgen Samstag, 19. August, und am Sonntag, 20. August, das NWS Sommerturnier statt. Fast 2000 fussballbegeisterte Kinder toben sich auf zwölf Spielfeldern und in 15 verschiedenen Kategorien aus.

Das seit 1952 bestehende NWS-Sommerturnier zieht seit vielen Jahrzehnten über 200 Fussballteams an einem Sommerwochenende auf die Sportanlagen St. Jakob. Das ist sehr eindrücklich, da seit drei Jahren ausschliesslich Kinderfussball-Kategorien angeboten werden. Erfreulich ist die Entwicklung in den drei Mädchenkategorien FF9, FF12 und FF15, in denen insgesamt über 20 Teams an den Start gehen

werden. Der Boom bei den jungen Fussballerinnen geht im Hinblick auf die UEFA Women's EURO 2025, die unter anderem in Basel stattfinden wird, also ungebrochen weiter.

#### Preise für fairste Teams

Die Austragung des NWS-Sommerturniers steht in diesem Jahr auch im Zeichen der vollständigen Umstellung auf das neue Kinderfussball-Spielformat «play more football». Als letzte Kategorie werden die Junioren E auf die bevorstehende Meisterschaftssaison 2023/24 vollständig in diesem geteilten Format mit Klein- und Grossfeldspielformen umstellen. Die Werte Fairplay, Respekt und Spass können mit «play more football» optimal umgesetzt werden. Ausserdem werden die Anzahl Ballkontakte, Abschlüsse und Einsatzzeiten der einzelnen Spielerinnen und Spieler nachweislich erhöht. Die Junioren G werden

am Sonntagvormittag im Leichtathletik-Stadion ihr beliebtes Spiel fest abhalten.

Zudem werden im Rahmen des offiziellen Apéros des Turnierwochenendes erstmals die regionalen Preise der nationalen Suva-Fairplay-Trophy übergeben. Marc Läderach, Teamleiter Kunden- und Partnerbetreuung der Metropolregion Basel der Suva, wird die Preise an die Gewinnvereine FC Basel, BCO Alemannia Basel und FC Arlesheim überreichen.

#### Tolles Rahmenprogramm

Die Rennbahnklinik als Patronatsponsor des Events und Medical Partner des Fussballverbands Nordwestschweiz wird ihr Zelt wie in den vergangenen Jahren vor dem FCB-Campus aufschlagen und für die Behandlung von Verletzungen, Bienenstichen sowie für medizinische Anliegen zur Verfügung stehen.

Im Rahmenprogramm stehen Challenges von Overground, Bubble Soccers vom Swiss-Mega-Park, Teqball und eine Hüpfburg von Zurich zur Verfügung. FCB-Auto-grammstunden am Samstag (Männer) und Sonntag (Frauen) runden das Angebot neben einem umfassenden Foodbuffet an verschiedenen Verpflegungsständen ab.

Pascal Buser für den  
Fussballverband Nordwestschweiz

#### Programm NWS Sommerturnier.

##### Samstag, 19. August

- 9 bis 16 Uhr: Junioren D2, D3 und FF15
- 9 bis 10.45 Uhr: Junioren E1 und FF12
- 11.30 bis 13.15 Uhr: E1
- 14 bis 15.45 Uhr: E3

##### Sonntag, 20. August

- 9 bis 16 Uhr: D1 und D Promotion
- 9 bis 10.45 Uhr: F1 und F2
- 9 bis 10.30 Uhr: Spielfest G1
- 11 bis 12.30 Uhr: Spielfest G2
- 11.30 bis 13.15 Uhr oder 14 bis 15.45 Uhr: F3 und FF9

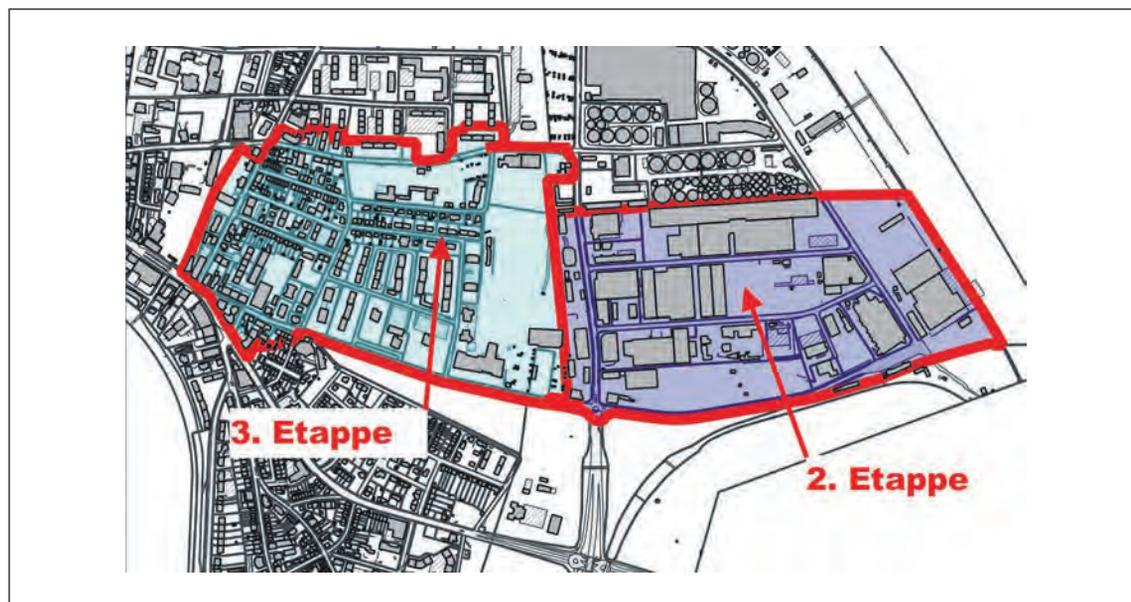
# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 33/2023

## Kanalsanierungen: Start der zweiten und dritten Etappe

Ab dem 21. August 2023 werden die Hauptarbeiten zu den Kanalsanierungen der zweiten und dritten Etappe ausgeführt. In dieser Phase werden die sogenannten Inliner in die Kanalisation eingebaut. Dabei wird ein mit Kunstharz getränkter Schlauch, welcher aus einem Glas- oder Kunststofffasergewebe besteht, in die Kanalisation eingezogen. Anschliessend wird dieser Schlauch ausgehärtet, sodass ein Rohr im Rohr entsteht, welches die Anforderungen an die Dichtheit des Kanals erfüllt.

Während dieser Zeit werden diverse Gerätschaften tagsüber in der Strasse installiert, die umfahren werden müssen. Dadurch können leichte Verkehrsbehinderungen verursacht werden. Zudem ist während des Inlinereinbaus und der Aushärtungsphase mit Lärmemissionen zu rechnen. Betroffen sind folgende Strassen: Baumgartenweg, Blauenweg, Bölichenstrasse, Bruderholzstrasse, Friedhofstrasse, Gempenstrasse, Hafenstrasse, Hardstrasse, Langenhagstrasse, Passwangstrasse,



Rütthardstrasse, Sternfeldstrasse und Turnerstrasse. Während der Einbauphase kann kein Abwasser aus den angeschlossenen Liegenschaften abgeführt werden. Daher muss die Ableitung von Abwasser aus den angeschlossenen Lieg-

schaften möglichst vermieden werden. Die ausführende Unternehmung wird dazu die betroffenen Anwohner mittels Wurfzettel informieren. Das dennoch anfallende Wasser wird zurückgestaut und wenn nötig in einem Schacht

im Bereich der Liegenschaft abgepumpt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende September.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis.

Gemeindeverwaltung Birsfelden  
Abteilung Bau, Verkehr & Umwelt

## Erscheinungsdaten Birsfelder Anzeiger 2023

Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung
33	18. August	40	06. Oktober	46	17. November
<b>34</b>	<b>25. August</b>	41	13. Oktober	47	24. November
		42	20. Oktober		
35	01. September	43	27. Oktober	<b>48</b>	<b>01. Dezember</b>
36	08. September			49	08. Dezember
37	15. September	<b>44</b>	<b>03. November</b>	50	15. Dezember
38	22. September	45	10. November	<b>51/52</b>	<b>22. Dezember</b>
<b>39</b>	<b>29. September</b>				

Aboausgaben

Gemeindeausgaben



Überall für alle  
**SPITEX**  
Birsfelden

**Spitex-Zentrum**  
Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden  
www.spitexbirsfelden.ch  
E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch  
Telefon: 061 311 10 40  
8 bis 11 Uhr (übrige Zeit  
Telefonbeantworter)

**Für alle Spitex-Dienste**  
Krankenpflege  
Hauspflege  
Betreuungsdienst  
Mahlzeitendienst

**Mütter- und Väterberatung**  
www.mvb-spitexbirsfelden.ch  
E-Mail: mvb@spitexbirsfelden.ch  
Telefon: 079 173 01 40



## Schwimmhalle Birsfelden

*Öffentliches Schwimmen:*

Donnerstag:  
19.00–21.30 Uhr (Erwachsene)  
Samstag:  
17.00–19.00 Uhr  
(Erwachsene und Familien)  
In den Schulferien ist die  
Schwimmhalle geschlossen.  
Einzeltritt: CHF 6.–  
10er-Abo: CHF 54.–  
Jahreskarte: CHF 220.–

## Terminplan 2023 der Gemeinde

- **Montag, 21. August**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Montag, 28. August**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Mittwoch, 30. August**  
Papier- und Kartonsammlung
- **Samstag, 2. September**  
Bauernmarkt Zentrumsplatz,  
Bring- und Holtag Pausenplatz  
Schulhaus Kirchmatt
- **Montag, 4. September**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Mittwoch, 6. September**  
Metallabfuhr,  
Warenmarkt Zentrumsplatz
- **Montag, 11. September**  
Grün- und Bioabfuhr

# Amtliche Pilzkontrolle 2023

Nach den Sommerferien wird die Pilzsaison wieder eröffnet. Sie dauert vom Sonntag, 3. September 2023, bis Sonntag, 12. November 2023.

Die Pilzsammlerinnen und Pilzsammler können die Pilze an der Hauptstrasse 5 in Muttenz zu den folgenden Öffnungszeiten kontrollieren lassen:

- Mittwoch, Samstag und Sonntag von 18 bis 19 Uhr,

- ab dem 27. September 2023 jeweils auch am Freitag von 18 bis 19 Uhr.

**Zuständig für die Pilzkontrollen sind folgende Personen:**

- Pilzkontrolleur:  
Stephan Töngi,  
Tel. 079 218 60 33
- Stellvertreterin:  
Claudia Mistl,  
Tel. 076 387 65 37

Die Pilzkontrolle ausserhalb der Pilzsaison findet nur auf Vereinbarung statt. Die Pilze sind soweit möglich nach Sorten getrennt zur Kontrolle zu bringen. Alte sowie befallene Pilze sollten am Fundort zurückgelassen werden.

Bitte die Pilze ausschliesslich in Körben oder offenen und festen Behältern anliefern. Tüten, Stoff- und Plastiksäcke werden *nicht* akzeptiert!

*Gemeinde Birsfelden*



## Warenmarkt in Birsfelden



Der beliebte Warenmarkt mitten im Dorf!

Am Mittwoch, 6. September 2023, von 8 bis 18 Uhr  
in Birsfelden auf dem Zentrumsplatz.

- Markthändler aus der ganzen Schweiz
- Breites Sortiment; von Textilien bis Spielwaren, von Schmuck bis Lebensmittel und Handarbeiten
- Schnäppchen und Restposten
- Food-Trucks mit Speis und Trank
- Feine Leckereien zum Geniessen
- Kettenkarussell und Hüpfburg für die Kinder

Kommen Sie vorbei – es lohnt sich!

## Zivilstandsnachrichten

### Todesfälle

29. Juli 2023

Vollenweider, Alain

Geboren am 12. März 1965, von Bussnang TG, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Basel.

6. August 2023

Schmid, Max

Geboren am 14. Oktober 1939, von Richterswil ZH, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

7. August 2023

Windisch, Jakob

Geboren am 8. Dezember 1929, von Densbüren AG, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Basel.

## Grundbucheintragung

Kauf. Parz. 707: 2410 m<sup>2</sup> mit Industrie- und Gewerbegebäude, **Rheinfelderstrasse 40**, Industrie- und Gewerbegebäude, **Rheinfelderstrasse 42**, Industrie- und Gewerbegebäude, **Rheinfelderstrasse 38**, Kleinbaute/Nebengebäude, **Rheinfelderstrasse 40a**, übrige befestigte Fläche, **Gartenanlage «Schürrain»**. Veräusserer: Kestenholz Immobilien AG, Pratteln, Eigentum seit 30. 11. 2006. Erwerber: Basellandschaftliche Kantonbank, Liestal.



## Musik

## Festival der Musikschulen

BA. Jeweils im Sommer wird das Römische Theater von Augusta Raurica zur Spielstätte für zeitgenössische Kulturveranstaltungen. Auch in der Spielzeit 2023 ist die Bandbreite der Produktionen wieder beeindruckend.

Beim Festival der Musikschulen Baselland «Musica Raurica» zeigen am 9. und 10. September rund 1000 Schülerinnen und Schüler ihr Können. Auch die Musikschule Birsfelden ist dieses Jahr dabei. Das Programm umfasst Saiten- und Bläserorchester, Bands und Chöre und demonstriert, welch reiches musikalisches Potenzial im Kanton Basel-Landschaft schlummert.



Zum Abschluss der Sommerbespielung findet am Sonntag, 17. September, der Tag der lebendigen Traditionen statt. Der Anlass feiert mit einem vielseitigen und hochkarätig besetzten Programm das grosse Finale. Mit dabei sind unter anderen Johanna Heusser, Evelyn und Kristina Brunner, Sulp, Bait Jaffe, Michael Zisman und die Schwyzerörgeli-Grossformation Tschoppelhof sowie die Slam-Poetinnen und -Poeten Gina Walter, Valerio Moser, Sarah Altenaichinger und Sven Hirsbrunner. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf viel Musik, einen internationalen Bändertanz, Schnupfgesprüche, offenes Tanzen für Gross und Klein und vieles mehr freuen.

Weitere Informationen unter [www.theater-augusta-raurica.ch/programm/musica-raurica/](http://www.theater-augusta-raurica.ch/programm/musica-raurica/)

## Kinderfest

## Kirchen für Kinder



Auf die Kinder wartet am 26. August ein Tag voller Spiel, Spass und Bewegung.

Foto Burkhard Wittig

Am 26. August, von 13 bis 17 Uhr, findet in diesem Jahr das Kinderfest zum 24. Mal statt. An Attraktivität hat es nicht verloren, was der Besucherrekord im letzten Jahr zeigt. Auch in diesem Jahr ist für Spiel, Spass und Bewegung gesorgt. Harassenklettern, Loopy Balls, Gumpimatte, Schminken, Seilbrücke, Schlagbrot, Riesermurmeltbahn und weitere Überraschungen erwarten Kinder auf der

Migroswiese. Der Kostenbeitrag beträgt inklusive Zvieri 2 Franken pro Kind. Für Erwachsene hat das Kaffeebeizli wieder geöffnet.

Kirchen für Kinder, Jungwacht Blauring, Robi Birsfælde, die Ludothek und Jungschar Basilisk veranstalten das Kinderfest. Weitere Infos unter [www.kirchenfuerkinder.ch](http://www.kirchenfuerkinder.ch).

Burkhard Wittig,  
Sozialdiakon, reformierte Kirche  
Birsfelden

## Was ist in Birsfelden los?

## August

## Mo 21. Abenteuer mit Büchern

Im Zelt einer Geschichte lauschen, Deutsch und Türkisch, mit Fatma Öztutan, 15 bis 17 Uhr, Birsköpfli-Spielplatz, bei warmem und trockenem Wetter.

## Mi 23. Jassnachmittag

Altersverein Birsfelden, Auslosung 13.45 Uhr, Spielbeginn 14 Uhr, Hotel Alfa, Hauptstrasse 15.

## Fischzucht Migros

Führung, 18.30 Uhr beim Froschbrunnen «Biotop Am Stausee», Anmeldung bis am 21. August unter [kontakt@nvvbirsfelden.ch](mailto:kontakt@nvvbirsfelden.ch) oder 077 498 35 33.

## Neue Ortsdurchfahrt

Der Kanton informiert, 18.30 Uhr in der Aula der Sekundarschule Rheinpark, Rheinparkstrasse 18, Birsfelden.

## Do 24. Probe

Gemischter Chor Frohsinn, 19.45 bis 21.45 Uhr, in der Aula des Kirchmattschulhauses.

## Offener Treff 50+

Nachessen vom Grill, 16 Uhr beginnend mit Apéro, Fabezja, Am Stausee 13, keine Anmeldung erforderlich.

## Fr 25. Vernissage

Elia Bechtel und Ronny Wohlgemuth, Bilder und Skulpturen, es spricht Stephanie Künzli Ycaza, akustisches Ambiente von DJ Dog Ferris, 19 Uhr, Birsfelder Museum.

## Sa 26. Blues and Jazz

Live-Musik im Herzen von Birsfelden, Zentrumsplatz, [www.bj-birsfelden.ch](http://www.bj-birsfelden.ch).

## Ausstellung

Bilder und Skulpturen, Elia Bechtel und Ronny Wohlgemuth, 14 bis 17 Uhr, Birsfelder Museum.

## Tag der offenen Tür

Mit Bücherflohmarkt, Freizeit- und Schulbibliothek, 9.30 bis 12.30 Uhr, Geschichten ab Kindergartenalter bis zur 2. Klasse von 10.30 bis 11.30 Uhr, Schulstrasse 25.

## So 27. Ausstellung

Bilder und Skulpturen, Elia Bechtel und Ronny Wohlgemuth, 11 bis 17 Uhr, Birsfelder Museum.



## Mo 28. Abenteuer mit Büchern

Im Zelt einer Geschichte lauschen, Deutsch und Türkisch, mit Fatma Öztutan, 15 bis 17 Uhr, Birsköpfli-Spielplatz, bei warmem und trockenem Wetter.

## Di 29. Gartenpflege

Weniger ist mehr, Treffpunkt 18 Uhr bei der Schleusenbrücke Kraftwerk Birsfelden, Natur- und Vogelschutzverein.

## Mi 30. Jassnachmittag

Altersverein Birsfelden, Auslosung 13.45 Uhr, Spielbeginn 14 Uhr, Hotel Alfa, Hauptstrasse 15.

## Ausstellung

Bilder und Skulpturen, Elia Bechtel und Ronny Wohlgemuth, 15 bis 18 Uhr, Birsfelder Museum.

## Do 31. Probe

Gemischter Chor Frohsinn, 19.45 bis 21.45 Uhr, in der Aula des Kirchmattschulhauses.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch)

**Römerfest**

**Ein Einblick in das Leben der Römer**

BA. Am Wochenende vom 26. und 27. August findet zum 26. Mal das grösste Römerfest der Schweiz in Augusta Raurica statt. Gladiatorenkämpfe, Handwerk, Legionärs-lager, Shows und Kulinarik sind im Programm.

Auf 56'000 m<sup>2</sup> Festgelände wird Besucherinnen und Besuchern mit Theater- und Tanzvorstellungen, Handwerk, Musik, Kulinarik und einem umfangreichen Mitmachangebot Einblick in das Leben der Römer und der antiken Stadt ermöglicht. Dies mit einer guten Mischung aus Unterhaltung und Wissensvermittlung.

Mit dabei sind rund 350 historische Darsteller, die aus verschiedenen Ländern Europas anreisen. In authentischer Ausstattung teilen sie ihr umfangreiches Wissen zur Römerzeit: zum Beispiel in der Gladiatorschule, bei der kaiserlichen Weihezeremonie oder bei handwerklichen Vorführungen.

**Impressum**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden**

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 12 664 Expl. Grossauflage  
 1 223 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2022)

**Adresse**  
 Greifengasse 11, 4058 Basel.  
 Telefon 061 264 64 92  
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch  
 www.birsfelderanzeiger.ch

**Team**  
 Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf),  
 Stephanie Beljean (Red. Mitarbeiterin, sb),  
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),  
 Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**  
 Büro: Greifengasse 11, 4058 Basel  
 Telefon 061 645 10 00  
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

**Jahresabonnement**  
 Fr. 76.– inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 264 64 64  
 abo@lokalzeitungen.ch

**Verlag**  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
 www.lokalzeitungen.ch

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



Gebirge in Asien	Greifvogel, Habicht-artiger	brit. Hunderrasse	Knick in der Buchseite	Eisenlegierung	Teilstrecke e. Radrennens	Feuerwerkskörper	magenberuhigende Teesorte	Alkohol, Wein-geist	inf. Kontonummer (Abk.)	Wissensdurst, Schaulust
kleine Mahlzeit					wertvolle Holzart		2	Kegel beim Bowling (engl.)		
Abk.: Million			europ. Vulkan (Landessprache)			süd- od. mittel-amerik. Indigener			1	
Alpenpass im Kt. Graubünden					scherzhaft: längeres Gedicht			grob, ungehobelt		
Abk.: lateinisch		9	Laden (engl.)			zeitliche Steuerung (engl.)				
türk. Teppich				5	Saugwurm			griech. Vorsilbe: gegen	Druckwerk	
Regal-, Gestellbrett	Maschinenführer		Guetsli-gewürz	... WO BASEL GESCHICHTEN SCHREIBT.			überdachter Gang			
Hauptstadt Spaniens	Ankündigung	Hochschul-leiter	Vergehen, Straftat			student. Zweikampf	span-abheben-de Maschine	schlank, anmutig		alt-griech. Philosoph
				Wald-rebe	Fluss durch Scuol	enthalten-samer Mensch	Kampf (engl.)			
prusten	7				der Tor in der Höhe			Ton-gefäss	zweiter griech. Buch-stabe	
Abk.: Sekunde			Beiname des ZSC				Teil des Roten Meeres: Golf v. ...			
bewegende Kraft					6	Steno-zeichen, Sichel				
griech. Vorsilbe: Erid...			Mahl-rück-stand				grosses Zimmer, Wohnung im Hotel			4
ent-rätseln						Trink-gefäss für Heiss-ge-tränke		8		

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Schicken Sie uns **bis 29. August alle Lösungswörter des Monats August zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen diesen Monat ein Exemplar des Buches «Im Zolli-Gehege» aus dem Reinhardt Verlag. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!